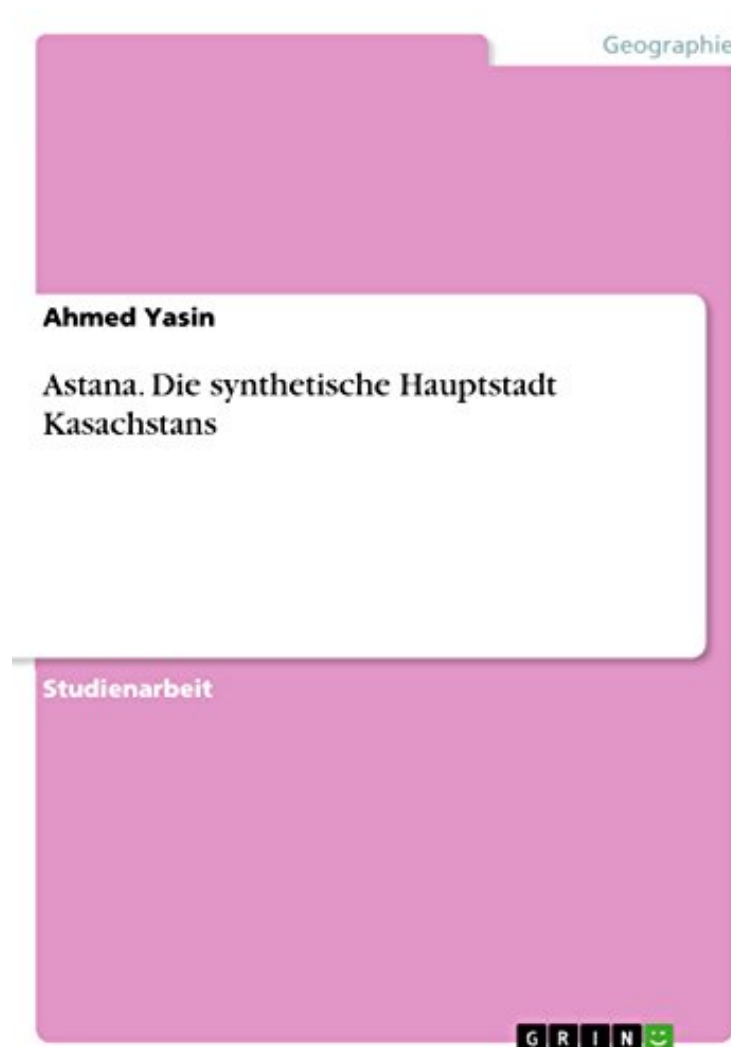


Astana. Die synthetische Hauptstadt Kasachstans (German Edition)

Ahmed Yasin

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



DOWNLOAD



READ ONLINE

#3827764 in eBooks 2015-02-18 2015-02-18 File Name: B00YFI0UXK | File size: 66.Mb

Ahmed Yasin : Astana. Die synthetische Hauptstadt Kasachstans (German Edition) before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Astana. Die synthetische Hauptstadt Kasachstans (German Edition):

Studienarbeit aus dem Jahr 2013 im Fachbereich Geowissenschaften / Geographie - Bevölkerungsgeographie, Stadt- u. Raumplanung, Note: 1,3, , Sprache: Deutsch, Abstract: Durch einen Erlass des kasachischen Präsidenten Nursultan Nasarbajew wurde im Jahr 1997 die Hauptstadt Kasachstans von Almaty nach Akmolä verlegt. Allerdings lieszlig; sich der Name Akmolä, aufgrund seiner Bedeutung ndash; bdquo;Weiszlig;es Gräbldquo; ndash; international nicht etablieren, worauf ein Jahr späuml;ter Akmolä in Astana umbenannt wurde. Astana ist schlicht das kasachische

Wort fuu; Hauptstadt. Die Stadt ist mit 780.000 Einwohnern die zweitgrou;szlig;te Stadt des Landes. Die am Reiszlig;brett geplante bdquo;kuum;nstlicheldquo; Stadt beansprucht bis zum Jahr 2030 zu einer der weltweit fuu;hrendsten Metropolen aufzusteigen. Aufgrund der zentralen Lage Astanas mitten in der kasachischen Steppe zogen die ehrgeizigen Plauml;ne der Hauptstadtverlegung des Prauml;sidenten rasch nationale wie auch internationale Aufmerksamkeit auf sich. Denn die Stadt Akmola galt zuvor lediglich als kleines unattraktives Provinzzentrum und war nicht mit der ehemaligen Hauptstadt Almaty zu vergleichen. Das Phauml;nomen der Hauptstadtverlegung ist dabei nicht neu. Denn bereits in Russland, Bra-silien und zahlreichen anderen Staaten wurden die Hauptstauml;de verlegt. An dieser Stelle stellt sich die Frage, was die Beweggruuml;nde der Hauptstadtverlegung in Kasachstan waren. Zudem fragt sich, ob die Hauptstadtverlegung erfolgreich gewesen ist und ob die bdquo;neueldquo; kasachische Identitauml;t in umfassender Weise reprauml;sentiert wird. Diese Fragen sollen im Verlauf der zugrunde liegenden Arbeit beantwortet werden. Vor diesem Hintergrund befasst sich die vorliegende Arbeit zunau;chst mit dem historischen Kontext Astanas. Das anschlieszlig;ende Kapitel befasst sich mit den Gruuml;nden der Hauptstadtverlegung. Daraufhin erfolgt eine umfassende Darstellung der neuen Hauptstadt und ihrer gegenwauml;rtigen Situation. Schlieszlig;lich erfolgt eine autonome und kritische Wuuml;rdigung der Thematik.